

## **Protokolleintrag vom 05.10.2005**

**2005/407**

### **Projekt Limmatwelle, Unterstützung und Anwohnerschaftsinteressen**

Von Gerold Lauber (CVP) und Christian Traber (CVP) ist am 5.10.2005 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Realisierung des innovativen Projektes „Limmatwelle“ unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen der Anwohnerschaft unterstützt werden kann.

#### **Begründung:**

Mit dem Projekt der stehenden Welle liegt ein sorgfältig geplantes und ausgereiftes Konzept vor, das weltweit auf gute Resonanz stösst und welches der Stadt Zürich Wertschöpfung bringt. Das Projekt mit dem Standort in der Limmat beim Letten unterhalb des EWZ wurde im Frühjahr 2004 baurechtlich auf kantonaler und kommunaler Ebene umfangreich geprüft und ist bewilligungsfähig. Die Welle stellt keinerlei Umweltbelastung dar. Der heute wenig attraktive Platz könnte zusammen mit lokalen Organisationen wie z. B. dem Verein Uferzone.ch und dem Quartierverein Wipkingen sowie mit den Projektverantwortlichen von Grün Stadt Zürich neu als Erweiterung der Erholungszone im Landschaftsentwicklungsgebiet Limmatraum umgestaltet und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Massnahmen, die das Quartier vor Mehrbelastung durch Verkehr schützen, sind sinnvoll.